

Kompost 3

Name der Organisation: Kompost 3

erfasst als: Ensemble Band Quartett

Genre: Jazz/Improvisierte Musik Pop/Rock/Elektronik

Gattung(en): Ensemblesmusik

Bundesland: Wien

Website: [Kompost 3](#)

Gründungsjahr: 2009

"Außenstehende würden hinter dem Bandnamen KOMPOST 3 ein Trio vermuten. Tatsächlich handelt es sich bei Martin Eberle (Trompete, Flügelhorn), Benny Omerzell (Keyboards, Klavier), Manu Mayr (Kontra- und E-Bass) und Lukas König (Schlagzeug) zweifellos um ein Quartett, das der Umstand, zur Gründungszeit eine WG im 3. Bezirk geteilt zu haben, zum Namen Kompost 3 bewog. Bald wurde die Sprachbarriere zwischen den zwei Vorarlbergern und den beiden Wienern überwunden, musikalisch verständigten sich die vier Mittzwanziger im Jazzwerkstatt-Kollektiv, das für viele junge Improvisator_innen eine geeignete Plattform bildet [...]."

Alois Sonnleitner (2014): [Willkommen in der Unabhängigkeit: Kompost 3 im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.

Stilbeschreibung

"Der Name *Kompost 3* steht [...] für eine Art von Musik, die wirkt, als wäre sie irgendwo in einer fernen Dimension entstanden. Der Sound, den das Quartett fabriziert, ist neu, ungewöhnlich, innovativ, avantgardistisch, schräg, vielschichtig, einzigartig und so unfassbar lässig, dass es eine wahre Freude ist [...]. Den Versuch, das von dem Quartett Dargebotene einer bestimmten stilistischen Kategorie zuzuordnen, kann man getrost sein lassen, denn dafür passiert in den Nummern musikalisch einfach viel zu viel Unterschiedliches. Gemütlich gemacht haben es sich die vier eigenwilligen Freigeister – ganz grob gezeichnet – irgendwo zwischen Jazz, Funk, Hip Hop, Soul, Elektronik, (Post-)Rock und vielem mehr. Die Kunst, die Martin Eberle

und seine Kollegen in unnachahmlicher Manier beherrschen, ist, aus dieser Vielzahl an Verschiedenem etwas Einheitliches zu formen, etwas, das unverkennbar die Handschrift Kompost 3 trägt und eigentlich nach einer neuen musikalischen Bezeichnung sucht."

Michael Ternai (2015): KOMPOST 3 - "Ballads For Melancholy Robots". In: mica-Musikmagazin.

"Als Vertreter der jungen Generation im Außerkraftsetzen und Überwinden althergebrachter Denkmuster geschult, bewandert das Quartett mit großer Selbstverständlichkeit einen musikalischen Pfad, der es letztlich hin zu einem sehr eigenständigen und eigenwilligen Gesamtsound führt. Die zwischen Experiment und Gefälligkeit angesiedelten Stücke, die Kompost 3 entstehen lassen, erklingen innovativ, einfallsreich, vielschichtig, variantenreich und erfrischend undogmatisch, sie beinhalten genauso Elemente des Jazz, wie auch solche des Funk, des bombastischen Art Rock, der Klangkunst, des Trip Hop sowie des Minimal-Technos und verschiedener Formen von Club-Musik. Ein Mix, den man beim besten Willen nicht gängig bezeichnen kann."

Michael Ternai (2014): Kompost 3 und das Trio Rom/Schaerer/Eberle zu Gast bei der jazzhead! 2014. In: mica-Musikmagazin.

Auszeichnungen

2013 Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik Österreich: Förderprogramm "The New Austrian Sound of Music 2014-2015"
2014 Freundes- und Förderkreis des Jazz in Bremen e.V. (Deutschland):
Bremer Jazzpreis
2014 BAWAG P.S.K.: Next Generation Jazz Award

Bandmitglieder

Lukas König (Schlagzeug, Perkussion, Synthesizer)
Manuel Mayr (Kontrabass, Elektronik)
Benny Omerzell (Rhodes, Hammond, Klavier)
Martin Eberle (Trompete, Flügelhorn)

Pressestimmen (Auswahl)

23. Mai 2019

über: Abyss/Aloft - Kompost 3 (LP; JazzWerkstatt Records, 2019)
"Zum zehnjährigen Band-Jubiläum beschenken sich Kompost 3 selber und ihre zahlreichen Fans mit einem kaum zu überbietenden musikalischen Gegensatzpaar: "Abyss" und "Aloft". "Abyss" führt von der mythologischen Bedeutung her in die Tiefe, in die Unterwelt, ins Totenreich, in den Abgrund. Trompeter Martin Eberle, Keyboarder Benny Omerzell, Bassist Manu Mayr

und Drummer Lukas König laden randvoll mit Elektronik aufgerüstet zur Expedition in dunkel verhallte Klangwelten ein und entwerfen vielschichtige, polyrhythmisch verschachtelte Soundscapes, in denen sich die einzelnen Instrumente manchmal fast aufzulösen scheinen. Der Einfluss des hippen Elektronic-Pop-Projekts 5K HD, das die vier Musiker äußerst erfolgreich mit der Schmids Puls-Sängerin Mira Lu Kovacs betreiben, auf die ausgedehnten Soundtüfteleien im Studio, ist unüberhörbar. Aber Kompost 3 ließen sich niemals auf nur eine Richtung festlegen, und so ist es nicht weiter verwunderlich, dass es mit "Aloft" im krassen Gegensatz zum Vorgängeralbum, das bereits letzten Herbst erschienen ist, nun wieder in lichte Höhen empor geht, was zugleich eine Rückkehr zu konventionelleren Kompositionstechniken und eine Konzentration auf akustisches Instrumentarium bedeutet. Jeder habe zuhause komponiert, erzählt Eberle, dann wurde innerhalb von eineinhalb Tagen jedes Stück dreimal eingespielt - ohne Trennwände, ohne Kopfhörer - und schließlich einer von den Takes ohne Nachproduktion verwendet. Es habe Spaß gemacht, im Gegensatz zum aufwändig produzierten, total hochstilisierten "Abyss" wieder einmal "back to the roots" zu gehen und klassisch jazzmäßig zu produzieren [...]. Der Ausdruck "klassisch jazzmäßig" ist natürlich ohnehin nach Kompost 3-Kriterien zu verstehen, was heißen soll: Höchst kreativ und vollgestopft mit unkonventionellen Ideen, rhythmische und harmonische Achterbahnfahrten, unerwartete Soundkonstellationen und ein buntes Spektrum an Stimmungen, stilistische Vielschichtigkeit und exzellente Soli. Viele Kompost 3-Stücke gleichen musikalischen Wundertüten, die mit Überraschungen vollgestopft sind, wobei das Spektakel niemals auf Kosten der musikalischen Substanz abgefeiert wird [...]."

Zeitschrift für Kultur und Gesellschaft: Kompost 3: Abyss/Aloft (Peter Füssl, 2019), abgerufen am 01.03.2023 [<https://www.kulturzeitschrift.at/kritiken/cd-tipp/kompost-3-abyss-aloft>]

30. März 2015

über: Ballads For Melancholy Robots - Kompost 3 (Laub Records, 2015)
"Man sollte mit Superlativen ja eher sparsam umgehen, aber das musikalische Feuerwerk, das Martin Eberle (Trompete), Benny Omerzell (Keyboards), Manu Mayr (Bass) und Lukas König (Schlagzeug, Percussion, Synthesizer) auf ihrem nunmehr dritten Album abbrennen, ist ein schlicht und einfach geniales [...] Es beeindruckt, dass wirklich alles in perfekter Weise miteinander im Einklang scheint, ohne dabei aber allzu rund zu sein: die spannungsgeladenen Aufbauten, der vor sich hin groovende Rhythmus, der spontanen Brüche und Ausbrüche, die weiten sphärischen Passagen, die vertrackten wie futuristisch anmutenden Spielereien, die reduzierten und sanften Momente, die vereinzelten klangkünstlerischen Einwürfe und, und, und [...]."

mica-Musikmagazin: [KOMPOST 3 - "Ballads For Melancholy Robots"](#) (Michael Ternai, 2015)

Diskografie (Auswahl)

2019 Abyss/Aloft - Kompost 3 (LP; JazzWerkstatt Records)
2018 Abyss - Kompost 3 (JazzWerkstatt Records)
2016 Anthem/Fat People - Kompost 3 feat. Mira Lu Kovacs (7"; Laub Records)
2016 MeM - Kompost 3 feat. Mira Lu Kovacs (Laub Records)
2015 Ballads For Melancholy Robots - Kompost 3 (Laub Records)
2013 20 Years Porgy & Bess Street Jazz Festival (Sampler): Mixed Pickles (Porgy & Bess) // CD 1, Track 1: The Stoner's Philosophy; CD 1, Track 2: Wall/Face
2012 Epigenesis - Kompost 3 (Laub Records)
2011 (re)kompost - Kompost 3 (12"; Laub Records)
2010 Kompost 3 - Kompost 3 (Laub Records)

Literatur

mica-Archiv: [Kompost 3](#)

2011 Ternai, Michael: [Kompost 3 präsentieren Rekompost](#). In: mica-Musikmagazin.
2012 Ternai, Michael: [Kompost 3 zu Gast in Landeck](#). In: mica-Musikmagazin.
2013 mica: [NASOM – The New Austrian Sound of Music 2014/2015](#). In: mica-Musikmagazin.
2014 Ternai, Michael: [Kompost 3 und das Trio Rom/Schaerer/Eberle zu Gast bei der jazzhead! 2014](#). In: mica-Musikmagazin.
2014 Sonnleitner, Alois: [Willkommen in der Unabhängigkeit: Kompost 3 im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.
2014 Felber, Andreas: [Szene im Umbruch: Abschiede und Newcomer prägten in den letzten Jahren die österreichische Jazzlandschaft](#). In: mica-Musikmagazin.
2015 Marschall, Clemens: ["Am Ende sind immer alle glücklich" – Kompost3 im mica-Interview](#). In: mica-Musikmagazin.
2015 Ternai, Michael: [KOMPOST 3 – "Ballads For Melancholy Robots"](#). In: mica-Musikmagazin.
2016 Ternai, Michael: [KICK JAZZ – zwei Abende im Zeichen der jungen österreichischen Jazzgeneration](#). In: mica-Musikmagazin.
2018 mica: [Alben, die man 2018 nicht verpasst haben sollte: Jazz & Weltmusik \(Teil 2\)](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [Kompost 3](#)

austrian music export: [Kompost 3](#)

SR-Archiv: [Kompost 3](#)

YouTube: [Kompost 3](#)

Bandcamp: [Kompost 3](#)

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)